



PDM – Adobe Media Optimizer: Audience Targeted Creative (2015v1)

Die in dieser PDM beschriebenen Produkte und Services sind On-demand Services und unterliegen den Allgemeinen Bedingungen, dem Anhang für On-demand Services und Managed Services, dieser PDM und dem entsprechenden Bestelldokument.

PRODUKTSPEZIFIKATIONEN

1. Adobe Media Optimizer: Audience Targeted Creative – Produktbeschreibung.

- 1.1 **Lizenzmetrik.** Adobe Media Optimizer: Audience Targeted Creative wird auf Basis der CPM Impressionen (d.h. je tausend Impressionen) lizenziert.
- 1.2 **Beschreibung.** Adobe Media Optimizer: Mit Audience Targeted Creative kann der Kunde Zielgruppensegmente definieren, die auf einer Vielzahl von Datenquellen basieren. Für jedes Segment kann der KUNDE dynamische Bannervorlagen erstellen und anpassen, um Werbeeinheiten gezielt an bestimmte Zielgruppensegmente zu übermitteln. Die Bannerwerbung wird den Zielgruppen beim Browsen auf Websites von Dritten dargeboten. Die On-demand Services ermöglichen A/B/n-Splittests und multivariate Tests zur Bestimmung des wirksamsten Werbematerials.
- 1.3 **Produktbeschränkungen und Benutzereinschränkungen.** Adobe Media Optimizer: Audience Targeted Creative darf nicht in Verbindung mit Adobe Media Optimizer Standard verwendet werden.

PRODUKTSPEZIFISCHE LIZENZBEDINGUNGEN

2. **Lizenz.** Ziffer 2.1(A)(2) (Lizenzgewährung durch Adobe) im Anhang für On-demand Services umfasst auch Sites von strategischen Partnern. Alle Verweise auf „Kundendaten“ in Ziffer 2.4 (Lizenzgewährung durch den Kunden) im Anhang für On-demand Services beinhalten auch „Daten strategischer Partner“ und „Daten von Dritten“, wenn der Kunde von dem strategischen Partner oder der Drittpartei das Recht erhalten hat, Adobe Rechte dieser Art zu gewähren.
3. **Zusätzliche Lizenzbeschränkungen.** Den Beschränkungen in Ziffer 2.2 (Lizenzbeschränkungen) des Anhangs für On-demand Services wird folgender Unterpunkt „(G)“ hinzugefügt: „... (G) die Ad-Targeting-Funktion des On-demand Service darf nur in Verbindung mit einer bestimmten Werbung verwendet werden, die den verteilten Code enthält, und der Kunde darf die siteseitigen Funktionen zur Bereitstellung von Inhalten des On-demand Service nur in Verbindung mit Ad-Targeting nutzen.“ Im Zusammenhang mit der Nutzung der Ad-Targeting-Funktionen des On-demand Service darf der Kunde die Funktionen zur Bereitstellung von Inhalten ausschließlich zum Zwecke des Abgleichs der Erfahrung auf der Kunden-Site (d. h. der „siteseitigen Erfahrung“) mit eingehenden Besuchern von der jeweiligen Werbekampagne verwenden.
4. **Zählen von Aufrufen.** Hat der Kunde auch eine eigene Lizenz für Adobe® Test & Target, Adobe® Test & Target 1:1, Adobe Target oder ein anderes Paket von Adobe Produkten erworben, das Test-&-Target-Funktionen enthält, werden die mit siteseitigen Anfragen an die On-demand Service verbundene Aufrufe getrennt von den eigens berechneten Anfragen bzw. Serveraufrufen in Verbindung mit der Verwendung der Test-&-Target-Funktionen durch den Kunden gezählt und verrechnet. In Verbindung mit der Verwendung des On-demand Service durch den Kunden wird ein Aufruf, der zur Abfrage einer Werbung dient, auch dann als durchgeführt gezählt, wenn die damit verbundene Werbung nicht auf der Werbe-Site angezeigt wird, weil sie auf irgendeine Weise bzw. mittels irgendeiner Methode durch eine Sicherheitssoftware oder einen anderen Mechanismus blockiert wird, welche(r) die Anzeige von unerwünschtem Material auf einer derartigen Werbe-Site oder für den Besucher der Werbe-Site verhindern soll.

5. **Übertragung von übertragenen Daten.** Nach entsprechender Aufforderung durch den Kunden überträgt Adobe festgelegte übertragene Daten im Namen des Kunden an eine Targeting-Plattform. Der Kunde ist dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass jede Verwendung oder Kombination der übertragenen Daten (durch den Kunden, die Targeting-Plattform oder andere Dritte) in Übereinstimmung mit den Pflichten des Kunden unter diesem Vertrag und mit allen geltenden Gesetzen, Richtlinien, Bestimmungen, Kodexen, Regeln sowie den bewährten Praktiken der Branche zu Datenverwendung und Datenschutz, wie z. B. den Selbstregulierungsrichtlinien der DAA, wenn zutreffend, erfolgt.
6. **Verwendung einer Targeting-Plattform.** Die Übertragung von übertragenen Daten an eine Targeting-Plattform durch Adobe kann nicht dahingehend ausgelegt werden, dass der Targeting-Plattform oder anderen Dritten damit das Recht übertragen wird, auf die Online-Berichtsschnittstelle bzw. -werkzeuge von Adobe zuzugreifen oder Berichte zu empfangen, die vom Kunden über die Online-Berichtsschnittstelle bzw. -werkzeuge erstellt werden. Darüber hinaus, wenn die übertragenen Daten geändert oder mit anderen Daten kombiniert wurden und danach an Adobe zur Verwendung in Zusammenhang mit Produkten und Dienstleistungen von Adobe zurück übertragen wurden, genehmigt der Kunde ausdrücklich eine derartige Übertragung, wobei derartige Daten als Daten von Dritten betrachtet werden. Adobe kontrolliert weder die Verwendung der durch den Kunden mittels der Targeting-Plattform übertragenen Daten noch die Kombination der übertragenen Daten mit anderen Daten durch den Kunden mittels der Technologien oder Dienste der Targeting-Plattform und trägt auch keine Verantwortung dafür.
7. **Zusätzliche Datenschutzbestimmungen.** Ziffer 5 (Datenschutz) des Anhangs für On-demand Services wird um folgende Ziffern erweitert:
 - 7.1 **Ad-Targeting.** Wenn der Kunde entweder in den USA ansässig ist oder On-demand Services auf Kunden-Websites verwendet, die sich an in den USA ansässige Personen richtet, muss der Kunde im Zusammenhang mit seiner Nutzung der On-demand Services die für die USA geltenden Prinzipien zur Selbstregulierung der Digital Advertising Alliance (DAA) einhalten.
 - 7.2 **Strategische Partner und Netzwerkpartner.** Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass geltende Gesetze, Richtlinien, Bestimmungen, Kodexe und Regeln (einschließlich der Selbstregulierungsrichtlinien der DAA, wo zutreffend) von strategischen Partnern und Netzwerkpartnern eingehalten werden. Der Kunde ist außerdem dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass strategische Partner und Netzwerkpartner auf ihrer Website eine Datenschutzrichtlinie bereitstellen, welche:
 - (A) die Erfassung und Verwendung der in Verbindung mit On-demand Services gesammelten Informationen genau darlegt und
 - (B) Einzelpersonen die Möglichkeit bietet, die Erfassung oder Verwendung der in Verbindung mit den On-demand Services gesammelten Daten abzulehnen (oder diese zu genehmigen, falls nach geltendem Recht erforderlich).
 - 7.3 **Personenbezogene Daten.** Der Kunde muss sicherstellen, dass der Kunde selbst, die strategischen Partner des Kunden, die Netzwerkpartner des Kunden sowie Drittanbieter von Daten keine personenbezogenen Daten an Adobe übertragen, bereitstellen oder auf andere Weise verfügbar machen, und auch keine personenbezogenen Daten ableiten, indem sie beispielsweise die übertragenen Daten, in deren Besitz die Targeting-Plattform ist bzw. die sie aus fremden Quellen bezieht, verlinken zw. abgleichen.
8. **Zusätzliche Forderungen.** Die in Ziffer 6 (Ansprüche Dritter) des Anhangs für On-demand Services enthaltenen Schadenersatz- und Abwehrverpflichtungen des Kunden gelten auch für Forderungen, die entstehen aus:
 - 8.1 Handlungen eines strategischen Partners, Handlungen eines Drittanbieters von Daten oder Handlungen des Kunden in Verbindung mit der Verwendung einer Targeting-Plattform, oder
 - 8.2 Verwendung, Anzeige, Austausch oder Übertragung von übertragenen Daten zwischen strategischen Partnern, Drittanbietern von Daten, Netzwerkpartnern oder Targeting-Plattformen und Adobe.
9. **Folgen einer Kündigung.** Die Pflichten des Kunden in Ziffer 4.1(B)(2) (Folgen einer Kündigung oder Ablauf des Vertrages) im Anhang für On-demand Services gelten auch für Sites von strategischen Partnern, Werbungen und Werbe-Sites.
10. **Unterstützung.** Jeder gültige On-demand-Benutzer oder für den Netzbetrieb verantwortliche Mitarbeiter des Kunden hat Zugang zur technischen Produktunterstützung für die On-demand Services durch Kontaktaufnahme mit dem Kundenbetreuer von Adobe per E-Mail oder Telefon während der normalen Geschäftszeiten, d. h. von 9 bis 18 Uhr Ortszeit.

Zusätzliche Definitionen für die produktspezifischen Lizenzbedingungen.

11. **„Werbung“** bezeichnet jede vom Kunden gelieferte Werbung, insbesondere Werbung mit dynamischen (d. h. sich ändernden) Werbematerialien.
12. **„Werbekampagnen“** bezeichnet ein vom Werber (d. h. vom Kunden) oder von einer von ihm benannten Agentur festgelegtes Bannerwerbeprogramm, für das Aufrufe gekauft und geliefert werden, um Konsumenten über das Angebot bzw. die Angebote des Werbers zu informieren. Jede Kampagne hat ein bestimmtes Start- und Enddatum sowie ein festgelegtes Budget.
13. **„Werbe-Site(s)“** bezeichnet die Website(s) von Dritten, für die der Kunde Netzwerkpartnern die ausdrückliche Genehmigung erteilt hat, Werbungen im Namen des Kunden anzuzeigen.
14. **„Werbematerialien“** bezeichnet Grafiken, Text, aktive URLs oder sonstige Inhalte für Werbungen, einschließlich aller in solchen Werbungen eingebundenen Inhalte.
15. **„Kundeninhalt“** hat die im Anhang für On-demand Services festgelegte Bedeutung, umfasst jedoch auch Werbematerialien.
16. **„Kundendaten“** hat die im Anhang für On-demand Services festgelegte Bedeutung, schließt jedoch auch den folgenden Absatz (C) ein:
 - 16.1 (C) Daten, die im Zusammenhang mit der Lieferung von Werbungen auf den Werbe-Sites von Besuchern der Werbe-Sites erfasst werden.
17. **„Verbreiteter Code“** wird gemäß der in Ziffer 18 definierten Bedeutung verwendet und tritt an die Stelle der Definition von „Verbreiteter Code“ im Anhang für On-demand Services. „Verbreiteter Code“ bezeichnet HTML-Tags, JavaScript-Code, Objektcode, Besucheridentifizierungscode oder sonstigen Code, den Adobe dem Kunden vorbehaltlich der Bestimmungen dieses Vertrags bereitstellt, um den Kunden zu Folgendem zu befähigen:
 - 17.1 die On-demand Services zu nutzen und
 - 17.2 die Kunden-Site(s) bzw. Werbe-Site(s) für die ausschließliche Verwendung im Zusammenhang mit den On-demand Services mit Tags zu kennzeichnen.
18. **„Flashbox-Aufruf“** bezeichnet jeden Aufruf an Server von Adobe im Zusammenhang mit der Nutzung der On-demand Services auf den Werbe-Sites in Verbindung mit einer bestimmten Werbekampagne.
19. **„Aufrufe“** bezeichnet die Messgröße bzw. Anzahl der Lieferungen einer Werbung an eine Werbe-Site über einen mit dem verteilten Code verknüpften Flashbox-Aufruf für eine bestimmte Werbekampagne.
20. **„Netzwerkpartner“** bezeichnet Werbenetzwerke/Herausgeber von Werbung und/oder Ad-Serving-Partner des Kunden, mit denen der Kunde einen Vertrag (entweder direkt oder durch seine Werbeagentur) zur Bereitstellung von Werbeinhalten des Kunden und/oder Platzierung auf den Werbe-Sites abgeschlossen hat.
21. **„DAA“** bedeutet Digital Advertising Alliance (Verband für digitale Werbung).
22. **„Berichte“** hat die im Anhang für On-demand Services festgelegte Bedeutung, schließt jedoch übertragene Daten sowie Kundendaten ein.
23. **„Strategischer Partner“** bezeichnet jeden Dritten, der mit dem Kunden einen Vertrag geschlossen hat, welcher:
 - 23.1 zur Erfassung von Daten von einem derartigen Dritten und/oder zur Übermittlung von derartigen Daten an Adobe und eine Targeting-Plattform ermächtigt
 - 23.2 den Kunden ermächtigt, auf derartige Daten Dritter zuzugreifen, sie zu nutzen, anzuzeigen und mit Kundendaten und Daten Dritter in Zusammenhang mit den On-demand Services zu kombinieren, und
 - 23.3 die von Adobe geforderten Bestimmungen für strategische Partner, wie in dieser Produktbeschreibung dargelegt, enthält.
24. **„Daten strategischer Partner“** bezeichnet Daten, die von Sites strategischer Partner über den verteilten Code erfasst werden.
25. **„Site(s) des strategischen Partners“** bezeichnet die aktuelle(n) und zukünftige(n) Website(s) und Anwendungen, die der strategische Partner besitzt, die den Markennamen oder das Logo des strategischen Partners enthalten und für die der strategische Partner die entsprechenden Datenschutzrichtlinien oder damit verbundene Offenlegungen, die in derartigen Websites und Anwendungen angezeigt werden bzw. mit diesen verlinkt sind, erstellt, pflegt, überwacht und für diese verantwortlich ist.
26. **„Targeting-Plattform“** bezeichnet jede juristische Person (z. B. Demand-Side-Plattform, Ad-Server oder Content-

Management-Plattform), die entweder:

- 26.1 mit dem Kunden einen Vertrag abgeschlossen hat, welcher eine derartige juristische Person zum Zugriff auf und zur Verwendung von übertragenen Daten ermächtigt, oder
 - 26.2 mit Adobe einen Datenzugriffsvertrag für den Zugriff auf und die Verwendung von übertragenen Daten abgeschlossen hat. Adobe kann als Targeting-Plattform gelten, wenn der Kunde eine bestimmte Adobe-Technologie (z. B. Adobe Media Optimizer Premium) lizenziert, die als Demand-Side-Plattform, Ad-Server oder Content-Management-Plattform fungiert.
- 27. „Daten von Dritten“** bezeichnet Daten, die von einem Drittanbieter von Daten bereitgestellt werden.
- 28. „Drittanbieter von Daten“** bezeichnet jeden Dritten, der:
- 28.1 mit Adobe einen Datenbereitstellungsvertrag abgeschlossen hat, der Adobe zum Zugriff auf sowie zur Verwendung, Anzeige und Übertragung von Daten eines derartigen Dritten für die Kunden von Adobe ermächtigt, oder
 - 28.2 mit dem Kunden einen Vertrag abgeschlossen hat, der den Kunden zum Zugriff auf sowie zur Verwendung, Anzeige und Übertragung von Daten eines derartigen Dritten in Verbindung mit den On-demand Services ermächtigt.
- 29. „Übertragene Daten“** bezeichnet insgesamt Kundendaten, Daten strategischer Partner und Daten von Dritten.
- 30. „Besucheridentifizierungscode“** bezeichnet von Adobe oder Dienst-Drittanbietern von Adobe bereitgestellte Pixel, die auf den Browsern und Geräten von Besuchern der Kunden-Site(s) und Werbe-Site(s) Cookies setzen, lesen und ändern, damit Adobe oder derartige Drittanbieter von Diensten befähigt sind, die Besucher von Werbe-Site(s) zu identifizieren. Dieser Code ist außerdem erforderlich, damit der Kunde die On-demand Services für Ad-Targeting nutzen kann.